

Resektive und präprothetische Parodontalchirurgie

Prof. Dr. Benjamin Ehmke
Dr. Kai Worch M. S. (USA)

Kursbeschreibung

Dieser Kurs richtet sich an ZahnärztInnen mit Interesse an Parodontalchirurgie, die bereits über grundlegende chirurgische Erfahrung verfügen (bspw. „offenes Vorgehen“). Ein Schwerpunkt des Kurses liegt auf den praktischen Übungen.

Nicht erst seitdem in den aktuellen Behandlungsleitlinien als Ziel der Parodontitistherapie Taschensondierungstiefen von <4mm gefordert werden, ist die Taschenreduktion ein wichtiges Behandlungsziel. Dieses Ziel ist jedoch in der täglichen Routine meist schwer zu erreichen. Durch resektive parodontalchirurgische Maßnahmen zur Taschenreduktion können parodontale Taschen reduziert, die Effizienz der UPT verbessert und häusliche Mundhygiene vereinfacht werden.

Die resektive Parodontalchirurgie ist eine etablierte Methode, um tiefe parodontale Taschen in Seitenzahnbereich vorhersagbar zu reduzieren und kann bei der Mehrheit der Parodontitispatienten angewendet werden. Durch resektive Techniken wie Apikalverschiebung, Osteoplastik und Wurzelamputation/Hemisektion können auch bei schwer parodontal erkrankten Patienten bakterielle Nischen reduziert und eine physiologische Gingivaanatomie wiederhergestellt werden. Resektive Techniken können auch zur chirurgischen Kronenverlängerung eingesetzt werden. Hierdurch wird insbesondere die digitale Abformung des Zahnes effizient vorbereitet und erleichtert.

Kursort:

Das Gebäude ist das ehemalige Offizierswohnheim der britischen Armee. Es wurde vor etwa drei Jahren umgebaut und dient nun dem Universitätsklinikum Münster als Veranstaltungsort und zur Unterbringung von Gästen.

Münster Park Akademie, Universitätsklinikum Münster
Roxeler Str. 349, 48161 Münster

Hotelzimmer können direkt im Gebäude gebucht werden, z.Zt. Einzelzimmer 104,50 €, + Frühstück 15 €. Parkplätze vor der Tür.

Kursprogramm

Freitag, 15. November 2024

12.00-13.00	Eintreffen der TeilnehmerInnen
13.00	Begrüßung
13.15-15.00	Technik des apikal verschobenen Mukoperiostlappens (AVMPL) mit Wurzelamputation (WA)
15.00-15.30	Pause
15.30-17.00	Praktische chirurgische Übung 1Q (AVMPL mit WA)
17.00-18.00	Technik der chirurgischen Kronenverlängerung
19.30	Gemeinsames Abendessen in Münster

Samstag, 16. November 2024

9.00-10.30	Praktische Übung – chirurgische Kronenverlängerung
10.30-11.00	Pause
11.00-12.30	Praktische chirurgische Übung (AVMPL mit Hemisektion)
12.30-13.30	Mittagessen
13.30-15.00	Praktische Übung – teilschichtiger apikal verschobener Lappen und Bindegewebsaugmentation
15.30-16.30	Abschlussbesprechung

Referenten: Univ.-Prof. Dr. Benjamin Ehmke, Münster, Dr. Kai Worch M.S. (USA), Hannover.

Teilnahmegebühr pro Person 1300€, die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 Teilnehmende begrenzt.

